

Ur-Krostitzer Nordsachsenliga

FSV 09 nun am Tiefpunkt

FSV Beilrode 09 – SV Zschemplin 0:1 (0:0)

Fußball (TZ/LAND). Selbst eine Handvoll klarster Torchancen reichten den Gastgebern nicht, um ein Tor zu erzielen. So kam es wie es, kommen musste: Die Gäste erzielten kurz vor Ultimo den spielentscheidenden Treffer. Die wenigen Zuschauer, die sich auf den Beilroder Sportplatz verirrten, bekamen fußballerische Magerkost zu sehen. Die Gäste hatten im ersten Durchgang durch Raudnitschka zwei gute Chancen (16., 35.). Wilsch vergab für Beilrode eine Hundertprozentige (32.).

Nach dem Wechsel schien es, als ob die Gastgeber Oberwasser bekämen. Zweimal Senne in einer Situation, Hebert und Voigt vergaben Riesen-Chancen (53., 61., 69.). Ryll rettete gegen R. Bendick auf der Linie (82.), dann stand Wünsch goldrichtig und traf zum 0:1 (83.).

Beilrode: Lux, Grieser, Kramp, Hebert, Galistel, M. Täsch, Maibaum (61. Wenzel), Ryll, Senne (66. Lorenz), Prengel (61. Voigt), Wilsch

TF: 0:1 Wünsch (83.)

SR: Petsch (Bennewitz)

GK: Wilsch, Hebert, Kramp (Beilrode), S. Bendick, Jahnert (Zschemplin)

ZS: 60